

Bis zu
60 Fortbildungs-
punkte möglich!

DGZI Early Summer Flight Congress

Hauptthemen:

- » Computergestützte Implantation
- » Sofortversorgung/Sofortbelastung
- » Funktionsorientierte Implantologie®
- » Bionik-Design
- » Zirkondioxid / CAD/CAM
- » Parodontologie
- » Funktionsdiagnostik/Funktionstherapie
- » TENS-Therapie
- » Periorale Ästhetik
- » Interdisziplinäre Behandlungskonzepte
- » Die neue GOZ

Die Veranstaltung findet statt nach den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/
KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung und der Punktebewertung von
BZÄK/DGZMK.

- » 30. MAI - 06. JUNI 2009
- » HOTEL UND RESORT
DOLOMITENGOLF LIENZ/OSTTIROL
LIENZER TALBODEN



ZERTIFIZIERTE KURSE: HYGIENE-
UND QM-BEAUFTRAGTE/R

 **DGZI**
Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Implantologie e.V.



INHALTSVERZEICHNIS



Grußwort	
Dr. Rolf Briant	04
Dr. Horst Luckey	06
Ausstellerübersicht	07
Das Referententeam	09
Programm	10–11
Organisatorisches	14–15
Anmeldeformular	32



GRUSSWORT

Liebe Freunde, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!



Nach 21 erfolgreichen Jahren in Österreich und Amerika ist es an der Zeit, interessierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen neue Dimensionen in wissenschaftlicher – und vor allem praxisnaher und alltagstauglicher – Fortbildung zu erschließen. Aufgrund der Tatsache, dass in der Winterzeit eine Vielzahl gleichartiger Veranstaltungen stattfindet, haben wir uns entschlossen, grundsätzliche neue Wege zu gehen.

Bei der Recherche sind wir auf die kleine malerische Stadt Lienz/Osttirol – mit deutlich mediterranem Flair und den meisten Sonnenstunden Österreichs – und dort auf den Lienzer Talboden gestoßen. Unser Kongresshotel, das Hotel und Resort Dolomitengolf, mit seiner 27-Loch Meisterschaftsanlage liegt in einem landschaftlich einmalig schönen Naturpark unmittelbar am Fuß der Lienzer Dolomiten und doch nur knapp drei Kilometer von Lienz entfernt.

Die Anlage lässt das Herz eines jeden Golfers höher schlagen, Nichtgolfer, Begleitung und Freunde werden von der Infrastruktur des Städtchens und des Hotels verwöhnt. Die liebevoll restaurierte Altstadt mit exklusiver Shopping-Meile und interessanten Plätzen bietet sich nach den wissenschaftlichen Vorträgen ebenso zur Entspannung an wie die fast uneingeschränkten Betätigungsmöglichkeiten des Dolomitengolf Resorts. Vom Bogen/Armbrustschießen über Radfahren und Wandern bis hin zum Reiten, Tennis, Rafting, Paragliding usw., usw.! Nichtgolfern wird bei Interesse die Erlangung der Platzreife zu besonders günstigen Konditionen angeboten. Pros und Semi-Pros können ihre Technik verbessern oder einfach nur Spaß haben beim Spiel mit Gleichgesinnten. Auch das Wellness-Angebot ist äußerst elitär einschließlich Innen- und beheiztem Außenpool. Unentwegte Skiläufer kommen auf den Sommerskigebieten am nahen Großglockner und dem Mölltal-Gletscher bis Ende Juni voll auf ihre Kosten. Im Rahmenprogramm findet unter anderem ein Golf-Turnier statt, der „Early Summer Flight Dental Cup“. Einzelheiten hierzu finden Sie im beigefügten Informationsblatt. Ausflüge in das nahe Südtirol (30 Minuten) runden das perfekte Angebot ab.

Bezüglich des wissenschaftlichen Teils bleibt alles bei der bewährten Seriosität zur Erlangung der Fortbildungspunkte und bei der Qualität der Referenten samt Workshops.

Themen zur Weiterentwicklung der Sofortversorgung/Sofortbelastung, Piezo-, Laser-, RM-Chirurgie und der Qualität der funktionellen Okklusion, z.B. im implantologischen Teil, werden ebenso behandelt wie Schwerpunkte im Bereich Hygiene (zertifizierter Kurs zur Hygienebeauftragten), Abrechnung und juristische Fragen (neue GOZ), Prothetik/Keramik (CAD/CAM), PAR, Kons und Endo. Darüber hinaus wird es einen Unterspritzungskurs mit Live-OP geben.

Gute Gründe also, das Übersichtsprogramm auf den folgenden Seiten sorgfältig zu studieren und im Frühsommer 2009 (diverse Bundesländer, z.B. Bayern, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern haben Pfingstferien) im Lienzer Talboden eine Veranstaltung zu erleben, die sich in der Präsentation qualifizierter, innovativer, vor allen Dingen aber alltagstauglicher Fortbildung sicherlich auf einem sehr hohen Niveau bewegt.

In diesem Sinne würden wir uns freuen, Sie im Jahr 2009 beim DGZI Early Summer Flight Congress zu einer Fortbildungsveranstaltung der besonderen Art begrüßen zu können.

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie

Internationale Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie

Kaiser-Wilhelm-Ring 50

50672 Köln

Köln, September 2008

Dr. Rolf Briant

Wissenschaftlicher Leiter des Symposiums



Dr. Horst Luckey

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Es ist beeindruckend, wie die Zahn- Mund- und Kieferheilkunde in den vergangenen Jahren eine dynamische Aufwärtsentwicklung erfahren hat und sie sich dabei zunehmend ihres Ursprungs aus der Medizin besinnt. Dort liegt ihr zukünftiges, wissenschaftliches Entwicklungspotenzial. Die zahnärztliche Implantologie und Parodontologie als komplexe Behandlungsverfahren erfordern immer wieder eine spannende Neuorientierung unter Infragestellung bisheriger Therapien. Wir alle nehmen diese Herausforderung im Sinne des akademischen Auftrages gerne an und haben uns schon lange daran gewöhnt, dass sich unsere Ideen an der rauen Wirklichkeit von BEMA und GOZ reiben.



Ästhetische Aspekte haben schon immer unsere Therapien begleitet. Zunehmend bezieht dabei die ZMK das periorale Gebiet, also die benachbarten Weichgewebe, mit in das Gebiet ein. Diese Entwicklung birgt ein gewisses Konfliktpotenzial, dem sich die Berufsgruppe zunehmend ausgesetzt sieht. Die Frage, ob das Zahnheilkundengesetz noch zeitgemäß ist und alle Therapien einer umfassenden ZMK beschreibt, muss von den Angehörigen der Berufsgruppe nicht nur gestellt, sondern auch beantwortet werden.

Aus diesem Grunde freut es mich ganz besonders, wenn ich sehe, dass unser Kollege Rolf Briant als wissenschaftlicher Leiter des Symposiums die periorale Ästhetik mit in das Programm aufgenommen hat.

Ich freue mich nicht nur auf arbeitsreiche Fortbildungstage, sondern auch auf ein abwechslungsreiches, sportliches Programm und lade jeden Teilnehmer ein, mit mir eine Mountainbike-Tour zu machen.

Wir sehen uns in Lienz/Osttirol

Dr. Horst Luckey

AUSSTELLERÜBERSICHT



- » Aloe Dental Team
- » American Dental Systems GmbH
- » BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
- » BioHorizons GmbH
- » CAMLOG Vertriebs GmbH
- » Coltène/Whaledent GmbH & Co. KG
- » DENTSPLY Friadent GmbH
- » DGZI e.V.
- » DS DENTAL Degradable Solutions AG
- » Henry Schein Dental Depot GmbH
- » intersanté GmbH
- » K.S.I. Bauer-Schraube GmbH
- » KaVo Dental GmbH
- » keywi GmbH
- » makro-med GmbH
- » Materialise Dental GmbH
- » mectron Deutschland Vertriebs GmbH
- » M.I.S. Implant Technologies GmbH
- » Nobel Biocare Deutschland GmbH
- » P&P BIG mbH dens well
- » Sirona Dental Systems GmbH
- » W&H Deutschland GmbH
- » Wolf Dental GbR
- » Zentrum für sanfte Laserzahnheilkunde NMT-München GmbH



REFERENTENÜBERSICHT



- » Dr. Markus Belt, Griesheim
- » Dr. Robert Böttcher, Ohrdruf
- » Prof. Dr. Matthias Flach, Koblenz
- » Alexander Focke, Wimsheim
- » Dr. Peter Henriot, Norderstedt
- » Dr. Frederic Hermann, Zug/CH
- » Dr. Steffen Hohl, Buxtehude
- » Dr. Oliver Hugo, Schweinfurt
- » Prof. Dr. Brigitte König, Magdeburg
- » Prof. Dr. Bernd Kordaß, Greifswald
- » Dr. Robert Laux, Welzheim
- » Dr. Horst Luckey, Neuwied
- » Prof. Dr. Georg Meyer, Greifswald
- » Prof. Dr. Georg-Hubertus Nentwig, Frankfurt am Main
- » Dr. Anders Olsson, Rheinfelden
- » Dr. Frank Palm, Konstanz
- » Dr. Mathias Plöger, Detmold
- » Jürgen Proll, Emlichheim
- » Prof. Dr. Peter Rechmann, San Francisco/USA
- » Dr. Bert Richter, Trier
- » Dr. Kurt Ruffieux, Schlieren-Zürich/CH
- » Dr. Christian Schulz, Wiesbaden
- » Sandra Steverding, Wimsheim
- » Dr. A. Ziah Taufig, Köln
- » Iris Wälter-Bergob, Meschede
- » Dr. Gerhard Werling, Bellheim
- » RAin Dr. Susanna Zentai, Köln
- » Dr. Rolf Briant, Köln

Änderungen, Erweiterungen und Ergänzungen sind möglich

>> DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM

Samstag, 30. Mai 2009

20.00 Uhr

Begrüßung

- Ausgabe der Tagungsunterlagen und der Teilnehmerkarten
- Vorstellung der Referenten und der Spezialisten der begleitenden Fachausstellung

Sonntag, 31. Mai 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- Vollkeramik Implantologie/konservative Therapie
- Gesichtsfaltenaugmentation
- Filler-Übersicht
- Komplikationsvermeidung
- Live: Unterspritzungskurs

Montag, 1. Juni 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- Computergestützte Implantation (CT-/DVT-Technik)
- OP-Schablonen (diverse Systeme mit Workshop)
- Flapless OP
- Workshops: **bitte Laptop mitbringen**
 - > CT-Auswertung
 - > OP-Planung und Simulation

Dienstag, 2. Juni 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- Implantologie – eine prothetische Disziplin – mit einer chirurgischen Komponente
- Bionik-Design
- Minimalinvasive OP-Technik
- Piezochirurgie – auch für Implantatlager
- Radio-Mikrochirurgie
- Laserchirurgie

Mittwoch, 3. Juni 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- *Funktionsorientierte* Implantologie®
- Sofortversorgung/Sofortbelastung
- Periointegration – moderne Konzepte zur Optimierung des perio-enossalen Interfaces – Abutmentoptimierung mittels Zirkonitrid
- Vermeidung degenerativen Knochenverlustes (Periimplantitis)
- Therapie des degenerativen Knochenverlustes (Periimplantitis)

Donnerstag, 4. Juni 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- Der Schlüssel zum Langzeiterfolg in der Implantologie
→ Die präoperative Schienentherapie
- Virtueller Artikulator/virtuelle Okklusion
- Optimierung der Qualität der funktionellen Okklusion
- TENS- Therapie
- Molekularbiologie in der Implantologie
 - > Signifikante Verkürzung der Heil-/Regenerationszeiten
 - > Neue Standards in der Oberflächentechnologie durch BSP
 - > Das RANK/RANKL/OPG-System
- Synthetische Biokomposit Knochenregenerationsmaterialien
 - > Polymer Coatings
 - > Biolinker (Pharmakologische Plastifizierungsmittel)
- Weichgewebemanagement
- Velscope – Früherkennung von Mundschleimhautkarzinomen

Freitag, 5. Juni 2009

09.00 Uhr–11.00 Uhr/16.00 Uhr–18.00 Uhr

- Die neue GOZ
- VVG – Versicherungsvertragsänderungsgesetz
- Professionelles Hygienemanagement
- Professionelles Qualitätsmanagement
- Rechts-/Verwaltungsfragen
- Aktive Steuerung des Praxisergebnisses
- Struktur-/Umsatzanalyse
- Liquidität – Risikoschutz – Patientenfinanzierung

ab 20.30 Uhr

- Abschlussabend mit Übergabe der Teilnehmerzertifikate

Hinweise:

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Fälle zur Besprechung und Planung mitzubringen.

Konventionell: OPG + Modelle

Laptop: CT im Dicomformat

Workshops mit individuellen Themen sowie Zertifizierungskurse gemäß Einteilungsplan.

Freitag, 5. Juni 2009



RAHMENPROGRAMM

Garten-/Grillfest mit Live-Musik

Tiroler Hüttenabend mit Live-Musik im Disco-Stil

Golfturnier

Besichtigung mit Verkostung in einer Spezialitätenbrennerei

Abschlussabend mit Gartenfest und Live-Musik



GOLFTURNIER



- ① Green fee und halfway catering kostenlos.
- ② Das Turnier ist vorgabewirksam.
- ③ Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Österreichischen Golf-Verbandes e.V. und nach den Platzregeln des Golfclubs.
- ④ Das Wettspiel wird nach dem ÖGV-Vorgabesystem ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Sekretariat des Golfclubs möglich.
- ⑤ Preise
 - a) Brutto
Erster: Wanderpokal (für 1 Jahr)
+ Kopie desselben (verbleibt beim Sieger)
+ wertvoller Sachpreis
Zweiter: wertvoller Sachpreis
Dritter: wertvoller Sachpreis
 - b) Netto
HCP 0-18
HCP 18,1-36
HCP 36,1-54
Erster bis Dritter jeweils Pokal
+ wertvoller Sachpreis
 - c) Longest Drive
Damen: Sachpreis
Herren: Sachpreis
 - d) Nearest to the pin
Damen: Sachpreis
Herren: Sachpreis
 - e) ... auch die/der Letzte gewinnt eine bleibende Erinnerung





ORGANISATORISCHES

Die Teilnehmergebühr beträgt

einschließlich Teilnahme an den Zertifizierungskursen Hygiene- und QM-Beauftragte/r

je ärztlichem Teilnehmer	EUR 1.800,00
je Mitarbeiter/-in	EUR 1.500,00
je Helfer/-in	EUR 1.200,00

Frühbucherrabatt in Höhe von **EUR 100,00** bei Vorbuchung bis zum **31.01.2009**.

EUR 200,00 Ermäßigung erhalten Zahnärzte, die Mitglied der **DGZI** sind.

Die steuerliche Anerkennung ist in vollem Umfang gewährleistet

BFH, 14.04.2005 – VI R 6/03, VI R 122/01; VI R 122/01

BFH, 19.12.2005 – VI R 88/02, VI R 65/04

FG Hamburg, 13.11.2006 – 2 K 25/06

In der Teilnehmergebühr sind 7 Übernachtungen vom 30.05. bis 06.06.09 mit Halbpension (reichhaltiges Frühstücksbuffet, mehrgängiges Wahlabendessen, Nachmittagskaffee mit Kuchen und die Kongressgetränke) sowie die Benutzung der nicht kostenpflichtigen Hoteleinrichtungen (z.B. Fitnessraum, Innen-/Außenpool) enthalten.

Ebenso enthalten sind zwei Green fee freie Tage (einmal nach Wahl, einmal beim Golfturnier). An allen anderen Tagen gewährt das Tagungshotel einen Nachlass von 30 % je Teilnehmer/-in, Mitarbeiter/-in, Helfer/-in.

Die Teilnahme an den Gartenfesten, am Tiroler Hüttenabend, an der Besichtigung der Spezialitätenbrennerei und am Golfturnier sind ebenfalls kostenfrei (ausgenommen Getränke).

Die Kosten für Begleitpersonen werden mit dem Hotel vor Ort abgewickelt.

Bitte nehmen Sie Ihre Buchung mithilfe des beiliegenden Anmeldeformulars an folgende Adresse vor:

VIP Congress Service International
Kaiser-Wilhelm-Ring 50
50672 Köln

Achtung:

Mit Ihrer Buchung sichern Sie sich verbindlich Ihren Teilnehmerplatz.

Bitte nehmen Sie zunächst keine Zahlung vor!

Die Rechnungslegung erfolgt Ende Februar 2009. Die Zahlung ist dann sofort fällig.

Ein Rücktritt bis zum 30.04.09 ist kostenfrei. Bei Rücktritt ab dem 01.05.09 ist keine Rückerstattung mehr möglich (ausgenommen Sondersituationen nach Rücksprache).

Ihre Buchung wird Ihnen schriftlich bestätigt.

Für weitere Informationen bezüglich Programm, Abwicklung oder spezieller Zimmerwünsche steht Ihnen das Team DGZI Early Summer Flight Congress im Sekretariat Dr. Briant gerne zur Verfügung.

Fragen Sie nach Frau Claudia Siebenaller.

Tel.: 02 21/12 30 12

Fax: 02 21/13 59 42

